

Inhaltsverzeichnis:

- S.1 Vorrundenbilanz Aktive
- S.2 Forts.
- S.3 Viel Kosovo im FCL
- S.4 Saisonbilanz Jun.
- S.5 Forts.
- S.6 Real Madrid Fussball-Camp
- S.7 Baubewilligung Material-Container
- S.8 Unsere Inserenten

Saisonbilanzen allenthalben

Ein ereignisreiche Herbstrunde ist eben abgeschlossen, Zeit Bilanz zu ziehen. Da wir das für Aktive und Junioren ausführlich machen, ist der Inhalt diesmal wichtiger als das Layout. Wir wünschen eine spannende Lektüre bei spannenden Themen, Seite 1 bis 8!

1. Mannschaft: Vorrundenbilanz vom Leiter Sport Martin Jud

Nach einer langen Vorrunde, die im August begann und am letzten Donnerstag mit dem Nachtragsspiel gegen Birmensdorf endete, ruht der Spielbetrieb nun bis im März. Höchste Zeit für einen kurzen Blick auf unser Fanionteam: Was waren die Highlights? Wo gibt es Baustellen? Und welche Überraschung hielt die Vorrunde bereit?

FC Langnau a. A. 1 - 4. Liga - Gruppe 2 - 20 Punkte - 3. Rang

Nach dem Abstieg in letzter Sekunde ging es darum, mit dem neuen Trainer Costanzo und dem deutlich verjüngten Team rasch wieder in die Spur zu finden – und idealerweise etwas vom höheren Rhythmus der 3. Liga mitzunehmen. Kein leichtes Unterfangen: Die ersten Spiele waren spektakulär und torreich, später wurde es deutlich zäher. Am Ende stehen sechs Siege, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen – ein solides Fundament für die Rückrunde.

Die Highlights

- * Die beiden klaren Heimsiege gegen Adliswil (7:1) und im Cup gegen Feusisberg (6:1) waren Fussballfeste mit allem Drum und Dran.
- * Auch der starke Auftritt bei Angstgegner Esperanza und der verdiente 2:3-Auswärtssieg gehörten zu den positiven Momenten dieser Vorrunde.
- * Dazu kam die defensive Stabilität: Im Schnitt gab es lediglich 1,4 Gegentore pro Spiel – ein Wert, auf dem sich gut aufbauen lässt.

Die Überraschung

Eine ganze Vorrunde ohne nennenswerten emotionalen Ausbruch und ohne Kartenflut. Und plötzlich tauchen wir im Fairplay-Ranking vor Teams wie Hausen a.A. auf, die seit Jahren als Vorbilder in Sachen Fairness gelten. Eine positive Überraschung – und eine Entwicklung, an die man sich durchaus gewöhnen könnte.

Der Patzer

Der emotionslose und schwache Auftritt gegen Wollishofen war der Tiefpunkt dieser Vorrunde. Keine Ideen, keine Leidenschaft – und am Ende die Einsicht, man habe den Gegner wohl unterschätzt. Ein ungünstiger Moment, aber auch eine wertvolle Erinnerung daran, dass in dieser Liga jedes Spiel volle Aufmerksamkeit verlangt.



Die Baustelle

Die Offensive kam in dieser Vorrunde nur selten ins Rollen. 22 Treffer sind okay, aber weit entfernt von früheren Glanzzeiten, als der Langnauer Angriff noch regelmässig für Feuerwerk sorgte. Zur Erinnerung: In der abgebrochenen Corona-Saison 19/20 waren es sagenhafte 40 Tore in 9 Spielen (leider vergeblich), in der Aufstiegssaison 23/24 brauchte es 65 Tore über die gesamte Saison. Soll es erneut um den Aufstieg gehen, wird der Hebel wohl in erster Linie im Sturm anzusetzen sein.

Die Fragezeichen

*** Was war mit unserem normalerweise so stabilen Rückhalt Esposito los?** Eine ungeschickte rote Karte im Cup und einige unglückliche Szenen gegen Ende der Vorrunde prägten sein Bild in dieser Vorrunde und führten dazu, dass er im wichtigen Spiel gegen Birmensdorf kurzzeitig auf der Bank Platz nahm. Man weiss jedoch, was er kann – die Winterpause dürfte eine gute Gelegenheit sein, wieder Vertrauen und Sicherheit zu tanken.

*** Wie geduldig bleiben die jungen Spieler?** Talent ist reichlich vorhanden. Doch ist auch die Bereitschaft da, sich mit Einsatz, Wille und Disziplin ins Team zu kämpfen? Die Jungen wünschen Perspektiven und mehr Spielzeit. Eine spannende Aufgabe für das Trainerteam.

Fazit

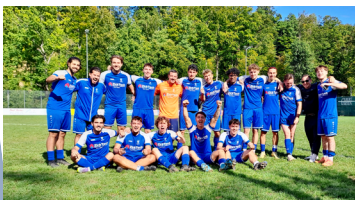
Leider konnte die starke Pace vom Saisonstart nicht über die gesamte Vorrunde gehalten werden. Auch spielerisch gab es zwischendurch Rückschläge zu verkraften, und das berühmte Wettkampfglück war nicht immer auf unserer Seite: Gegen den FC Brasil Suisse ging ein sicher geglaubter Sieg in den letzten zehn Minuten verloren, und gegen Birmensdorf entschied ein später Treffer die Partie unverdient zu unseren Ungunsten.

Trotzdem lässt der dritte Tabellenrang mit lediglich vier Punkten Rückstand alle Möglichkeiten offen. Die Aufgaben bleiben anspruchsvoll, doch wir sind überzeugt, dass das Trainerduo Costanzo/Sansone die Winterpause nutzen wird, um die richtigen Schlüsse zu ziehen. Entscheidend wird sein, im Frühling von Beginn weg wieder Energie, Konzentration und Entschlossenheit auf den Platz zu bringen – und die nächsten Siege früh einzufahren.

So wie sich die Punktesituation in den anderen Gruppen zeigt – die drei besten Gruppenzweiten steigen ebenfalls auf, liegen aber punktemässig deutlich vor uns – wird es in unserer Gruppe wohl den Gruppensieg brauchen, um am Ende zu den Aufsteigern zu gehören. Das Ziel ist anspruchsvoll, aber keineswegs ausser Reichweite.

Wir drücken die Daumen für eine starke, mutige und erfolgreiche Rückrunde.

Hopp Langnau!



Das **Team Nachwuchs** geht mit einer zweistelligen Punktezahl und einem beruhigenden Polster von acht Zählern auf den Abstiegsstrich in die Winterpause. Auch wenn die Punkteausbeute ähnlich ist wie im Vorjahr, war diese Vorrunde ein Schritt nach vorne und die Entwicklung des Teams stimmt zuversichtlich. Mittlerweile steckt im Team Nachwuchs auch ganz viel Nachwuchs. Es fehlt einzig noch an Konstanz – und hie und da an etwas Routine, um enge Spiele auch einmal für sich zu entscheiden.

Wo FCL drauf steht -ist viel Kosovo drin (zum WM-Qualispiel vom Dienstag-Abend)

Nur wo Nutella draufsteht ,ist auch Nutella drin

Seit den 90-er Jahren hatten die Familien Elezi, Vataj , Korbi, Haxhaj oder Rraki u.a., alle aus dem Kosovo geflüchtet, eine wichtige Rolle im FCL inne. Viele ihrer Kinder spielten im FCL, wurden später Trainer, Fadil Elezi war lange Zeit im Vorstand und auch aktuell sind Meriton Elezi, Burim Korbi und Shpend Vataj Juniorentrainer im FCL, v.a weil bereits ihre Kinder wieder im FCL spielen., Ditjon H. ist noch Goalietrainer. Sie alle haben sich ihre kulturelle Identität bewahrt, haben sich aber im Verein ausgezeichnet integriert, sind ihm treu geblieben und helfen aktuell eben mit, ihn weiterzuentwickeln.

Anlässlich des WM-Quali- Spiels vom Dienstagabend haben wir uns im Vorfeld in diesen Kreisen umgehört, wie sie die tollen Leistungen ihres Nationalteams aktuell einschätzen.



Shpend Vataj, aktuell FCL Jun E-Trainer, aber ehemals selber FCL-Jun, dann u.a später auch Spielertrainer:

Sehr stolz, wenn ich zurück denke und feststelle, dass „WIR“ erst seit Mai 2016 von der Uefa & Fifa anerkannt wurden, ist in diesen nur zehn Jahren enorm viel passiert und erfolgreich gearbeitet worden. Das ganze hat von Anfang an gut funktioniert.

Auch ein grosser Dank an *Bernard Challandes*. Der sehr gute Arbeit von 2018-2021 geleistet hat.

Schon jetzt die Gelegenheit zu haben in den Playoffs zu spielen und keine Gegner zu fürchten, zeigt die Leidenschaft und die hervorragende Arbeit, die Jungs und der Staff täglich leistet. Ich verfolge die Spiele unserer National-Mannschaft, teils im TV und teils in den Stadien.

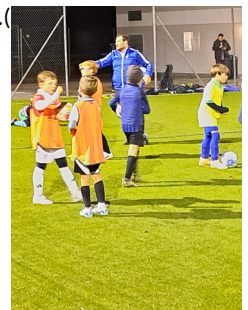
Meriton Elezi, aktuell FCL Jun F-Trainer und selber langjähriger FCL-Aktivspieler:

Die kosovarische Nationalmannschaft verbindet uns Secondos sehr. Auch wenn viele von uns schon seit über drei Jahrzehnten in der Schweiz leben oder hier geboren wurden, haben wir immer noch eine enge Verbindung zu unserem Heimatland.

Die Euphorie ist natürlich gross. Trotz unseres jungen Staates sieht man bei den vergangenen drei WM Qualifikationsturnieren, dass es mit der Nationalmannschaft stets aufwärts geht. Bei der WM Quali 2017 haben wir einen Punkt erreicht, bei der WM Quali 2021 vier Punkte und jetzt sind es schon zehn oder evtl. heute mehr.

Ich denke, dieser Aufschwung tut unserer Nation und den jungen kosovarischen Talenten, die in Europa eine Top Ausbildung geniessen, sehr gut. Und ich denke, dass sich in Zukunft immer mehr Spieler dem kosovarischen Verband anschliessen werden.

Was wir bisher erreicht haben, ist ein Meilenstein. Ich habe das Team beim 4:0 in Basel gesehen und sehe die enormen Fortschritte. Dennoch müssen wir der Realität ins Auge sehen. Erst mit einer definitiven WM Qualifikation ist das Märchen vollbracht. Ich würde es diesem Team auf jeden Fall zutrauen.



Weitere Beiträge - von Hajrush und Fadil Elezi- zum Thema auf der Homepage www.fc-langnau.ch



Fussballclub
Langnau am Albis

Saisonbilanz in der FCL- Juniorenabteilung

Bei unseren Jüngsten den **G-Junioren** tasten sich die Kinder in 3 Gruppen und unter kundiger Leitung von Koordinatorin Maja langsam an das Fussballspiel heran. Die Kinder der **F-Junioren** trainieren in einem Pool alle zusammen, werden aber schon nach Jahrgang und Niveau in einer Kerngruppe je nach ihren Fähigkeiten gefördert. Alle Kinder konnten in diesem Herbst an mindestens je 2 Turnieren viel Spielpraxis und Erfahrung holen. 2 der 8 besuchten Turniere organisierte der FCL auf der heimischen Sihlmatte, was immer eine grosse Freude für die Kinder ist, weil dann auch der Zuschaueraufmarsch von Eltern, Geschwistern und anderen Angehörigen gross ist.

Bei allen Abt. gilt ab Mitte November der **Wintertrainingsplan**, d.h. es wird vorwiegend in der Halle weiter trainiert. Aber bereits im Oktober litt das Training unter dem Umstand, dass wegen schlechten Platzverhältnissen auf dem Rasenplatz alle Teams auf dem Kunstrasen trainieren mussten.

Die Saison mit den letzten Turnieren und Spielen der Junioren ist abgeschlossen. Bei den **E-Junioren** waren es etwas mehr als 50 Kinder, die in vier Mannschaften gespielt haben. In der Ec/Ed, die als Pool trainierten, sind die meisten Kinder nach den Sommerferien in die E-Junioren gewechselt. Anfangs war die Disziplin ein grosses Thema, und die Trainerin und Trainer mussten immer wieder aussergewöhnliche Leistungen neben dem Trainingsplatz erbringen.

Bei den PMF-Turnieren haben die Kinder gut mitgemacht – manchmal erfolgreich, manchmal weniger erfolgreich. Die Eb und Ea konnten besonders überzeugen, viele Tore erzielen und schönen Fussball zeigen. Die Rückrunde der E-Junioren verspricht erneut tolle Turniere und kämpferische Kinder.



Bei den **D-Junioren** waren fünf Mannschaften im Einsatz: zwei im 9er-Fussball und drei im 7er-Fussball. Nach einigen Jahren Pause war es zudem wieder möglich, ein Mädchenteam zu melden. Die D-Juniorinnen haben mit einem kleinen Kader und einem Trainer begonnen, sind stetig gewachsen und konnten zuletzt neben fast allen Spielen sogar eine neue Trainerin gewinnen. Auch bei den Jungs zeigte sich in allen Mannschaften eine positive Entwicklung. Wir erwarten daher eine spannende und vielversprechende Frühjahrsrunde.

Zum Abschluss noch ein **wichtiger Hinweis**: Bei allen Junioren von G bis D wird ohne Rangliste gespielt. Der Spass und die fussballerische Ausbildung der Kinder stehen im Vordergrund. Alle Kinder sollen in Ruhe spielen und ohne Ranglistendruck wertvolle Erfahrungen sammeln können.

Bei den **Jun C** konnten wir zwei Teams zur Meisterschaft anmelden. Das Ca legte als Aufsteiger in der 1. Stärkeklasse eine tolle Saison hin und konnte bis zum Schluss in der Spitzengruppe mithalten. Das Cb musste sich erst finden, trainierte aber mit viel Einsatz und konnte gegen Ende Saison die ersten «Früchte» (Punkte) einfahren. Ähnliches darf man von den Jun B sagen, wo wir seit Sommer mit dem FC Wollishofen zusammen eine Spielgemeinschaft haben. Wohl wegen guten Trainingsbedingungen auf dem neuen Kunstrasen auf der Sunnau und gutem Teamgeist, haben die Trainer dort sogar Zulauf, derart, dass man sogar an die Bildung einer zweiten Mannschaft in dieser Altersgruppe nachdenkt.

Wir danken allen engagierten Eltern und Trainern und Trainerinnen für Ihren Einsatz in der abgelaufenen Saison. Ein grosses Dankeschön geht auch an den (immer noch ehrenamtlich arbeitenden) Vorstand, der mit Geschick und Engagement gegenüber Verband, Gemeinde im Umgang mit Finanzen und Material usw dafür sorgt, dass wir -in einem herausfordernden Umfeld- einen möglichst reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb anbieten können.

Leiter Kinderfussball Gianni Sabatella und Koordinator der Jun F, Bernhard Schneider

Baustellen allenthalben

Als «Dorf der Baustellen» könnte man Langnau momentan durchaus bezeichnen. Autofahrer*innen haben sich längst daran gewöhnt, dass man bei der Durchfahrt Richtung Oberdorf von bis zu drei Baustellen «entschleunigt» wird. Im Dorfzentrum klafft beim ehemaligen Schneider-Areal eine riesige, lautstarke Baugrube, und auch auf dem Sihluferweg geht's schon lange nicht mehr beschaulich zu und her. Riesige Lastwagen und Baumaschinen sind breit, staubig und lärmig unterwegs – das Projekt des Kantons ist die Renaturierung der Sihl in diesem Abschnitt.

Auch der Bereich bei unserer Sportanlage bleibt vom «Umbau» nicht verschont: Vor allem der abgesperrte Gehweg, der kaum benutzt wird, macht sich bemerkbar – und an Spitzentagen macht er uns schmerzlich das Fehlen von rund 20 Parkplätzen bewusst.



Achtung Baustelle !!!

Impressum

Herausgeber: FC Langnau a/A, Vorstand.
Redaktionsleitung: Bernhard Schneider
kommunikation @fc-langnau.ch Tel. 079 5788765
Versand an alle 570 aktiven FCL-Kontakt, erscheint
mind. 6-mal pro Saison/Jahr

Folge uns auch auf Facebook, Instagram und lies
für Hintergrund-Berichte die Homepage www.fc-langnau.ch

Real Madrid Fussballcamp während der Herbstferien

In der zweiten Woche der Herbstferien nahmen knapp 50 Kinder auf der Sihlmatte an einem besonderen Fussballcamp teil. Die Stiftung Real Madrid Clinics, die in neun europäischen Ländern aktiv ist, organisiert Trainingslager für Kinder und Jugendliche. Mit dem Namen eines grossen europäischen Clubs im Rücken werden dabei auch soziale Projekte unterstützt – ein Teil der Erlöse fliesst in wohltätige Zwecke.



Am **13. Oktober** startete erstmals ein solches Camp auf der heimischen Sihlmatte. Vier Trainer betreuten vier Gruppen und förderten das fussballerische Potenzial der Teilnehmenden. Rund die Hälfte der Kinder kam aus Langnau. Auch mehrere unserer **FCL-Junioren** nutzten das nahe Angebot. Trotz des eher grauen Wetters war die Stimmung durchweg heiter.

Am Freitag stand die **grosse Preisverteilung** auf dem Programm: **Navin, Jolina** (beste Teamplayerin) und **Dylan Niederöst** (Penaltykiller) wurden mit Spezialpreisen ausgezeichnet und für die Landesausscheidungen nominiert. Den besten winkt dabei sogar ein Besuch in Madrid.

Das Lager erhielt von Kindern und Eltern sehr positive Rückmeldungen – und wird auch im kommenden Herbst wieder angeboten. **Anmeldungen** sind über unsere Homepage oder über den beigefügten QR-Code möglich. Für Frühbucher gibt's Rabatt!



Baubewilligung für unseren Material-Container eingetroffen

Was seit Ende der Herbstferien auf unserem Gelände steht, ist nun legal und amtlich bewilligt. Was seit drei Jahren als Idee in den Köpfen einiger Vorstandsmitglieder herum geisterte, ist nun also Tatsache: Ein Container, der uns mehr Platz bringt, weil die Platzverhältnisse in der Garage (im Clubhaus) mit mehr Teams und mehr Material immer enger und «ungemütlicher» wurden.



Sehr enge Platzverhältnisse im bestehenden Materialraum



„Grosses Geschütz“ wird aufgefahren, Ende der Herbstferien, durch die Bau-Unternehmung Tschopp

Der neue Container soll das Material vom Kinderfussball aufnehmen, dazu wenig benötigtes Material wie das der Laufschiule oder sehr sperriges Material. Richtig einrichten werden wir den Container erst aber im Frühjahr zu Beginn der neuen Saison.

Für den Container wurde vor 3 Jahren mal gesammelt mit Migros-Sammelbons, aber da das Verfahren und die Auflagen sehr gross waren, dauert eine solche Lösung manchmal auch so lange! Ein herzhaftes Dankeschön geht an die Herren der Firma Tschopp, die uns bei Beschaffung und Transport unterstützten -auch an Herrn Urs Waser, Leiter Bauamt und GR Lorenz Rey für gute Zusammenarbeit in der Endphase der Projektierung.



Der neue Standort für den Container

Unsere Inserenten (Serie 2) freuen sich auf euren Besuch:

Coiffure
Bertoldo

Uns kennt man –
zu uns kommt man!
Perfektes Hairstyling
für die ganze Familie

8135 Langnau am Albis
Sihlstrasse 90b
Telefon 044 713 31 85

 für Kunden

DEIN VEREIN DANKT DIR
GEMEINSAM DIE VEREINSKASSE FÜLLEN

VEREINSKARTE
BEANTRAGEN
UND SPAREN
AVIA CLUB



**DAS KÖNIGLICHE
FUSSBALLCAMP**

 **Clinic**

5-tägiges Fussballcamp für 6- bis
16-jährige Mädchen und Jungen

Fundación Real Madrid Methodik

innovative
Trainingstechnologien

offizielles
adidas Kit inklusive

Sichere Dir jetzt Deinen Platz:
www.frmclinjcs.ch

organised by:  hosted by: 

FC LANGNAU A.A.
12.10. - 16.10.2026

Infos: 

sport helmi adliswil

Ob Fussball, Tennis oder Ski,
mit em Helmi bisch debi...

Für jede Sport zu Helmi Sport!!!

www.helmi-sport.ch

Tel. 044 710 20 70 • Florastrasse 10 • 8134 Adliswil



kagfreiland
Das beste Biofleisch

Metzgerei Karl Abegg

Neue Dorfstrasse 20a
8135 Langnau am Albis
Telefon 044 713 09 19